



STRICKANLEITUNG

Klara

Baby-Pullover

Design: Kolibri by Johanna | Hobbii Design

MATERIAL

Grundfarbe (GF): 2 | 2 | (2 |2) 2 Knäuel
Alpaca Silk, Farbe Berliner Café (10)

Kontrastfarbe 1 (KF 1): 1 | 1 (1 | 1) 1 Knäuel
Alpaca Silk, Farbe Dakar Dust (03)

Kontrastfarbe 2 (KF 2): 1 | 1 (1 | 1) 1 Knäuel
Soft Alpaca, Farbe Cayenne (38)

Bitte beachten: Wenn du ein anderes Garn verwendest, überprüfe die Meterzahl, um sicherzugehen, dass du die richtige Menge an Garn hast!

Rundstricknadel 4,5 mm und 3,5 mm
(optional: Strumpfstriknadeln für die Ärmel, bzw. Ärmelbündchen)
1 Knopf (12 mm Durchmesser)
Stopfnadel
Maschenmarkierer

GARN

 **Soft Alpaca**, Hobbii
100 % Alpaka
50 g = 165 m

 **Alpaca Silk**, Hobbii
70 % Alpaka, 30 % echte Seide
50 g = 166 m

MASCHENPROBE

18 M x 28 R im Farbmuster und glatt rechts ohne Farbmuster, mit doppeltem Faden und Nadelstärke 4,5 mm (feucht gespannt) = 10 cm x 10 cm.

FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an kundenservice@hobbii.de. Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!

GRÖßE

0-3 | 3-6 (6-9 | 9-12) 12-18 Monate

MAßE

Brustumfang des fertigen Pullovers:
53 | 55 (57 | 60) 62 cm mit einem Bewegungsspielraum („positive ease“) von 5 cm.

Länge des fertigen Pullovers:
28 | 28 (30 | 30) 32 cm – kann individuell angepasst werden.

Länge der Ärmel:
17 | 18 (20 | 22) 23 cm – kann individuell angepasst werden.

INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Leicht übergroßer Pullover mit einem fröhlichen Farbmuster in den Größen 0-18 Monate. Der Pullover wird glatt rechts von oben nach unten in einem Stück gestrickt, mit Raglan-Zunahmen und einem farbigen Muster an Rumpf und Ärmeln.

HASHTAGS FÜR SOZIALE MEDIEN

#hobbiidesign #hobbiiklara #klarasweaterbaby

BESTELLE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/klara-baby-pullover>

Anleitung



ABKÜRZUNGEN

M = Masche(n)

R = Reihe(n)/Runde(n)

RS = rechte Seite

LS = linke Seite

re = rechts

li = links

2Mrezus – 2 M rechts zusammenstricken

Mm = Maschenmarkierer

Raglan-M = Raglan-Masche

m1r = rechtsgeneigte Zunahme

m1l = linksgeneigte Zunahme

INFOS UND TIPPS

Aufbau:

Der Pullover wird glatt rechts von oben nach unten in einem Stück gestrickt, mit Raglan-Zunahmen und einem farbigen Muster an Rumpf und Ärmeln. Zunächst wird die Passe in Hin- und Rückreihen gearbeitet, um den Rundhalsausschnitt zu formen. Dann wird ein kleiner geknöpfter Schlitz eingearbeitet, damit sich der Pullover leichter über den Kopf ziehen lässt. Nachdem der Halsausschnitt zur Runde verbunden wurde, wird die Passe in der Runde gestrickt und mit Raglan-Zunahmen geformt. Nachdem die Ärmel vom Rumpf abgetrennt wurden, wird der Rumpf in der Runde mit einem Farbmuster und einem Bund im 2x2-Rippenmuster abgeschlossen. Die Ärmel werden glatt rechts in der Runde gestrickt, ebenfalls im farbigen Muster. Um den Ärmeln eine leicht ballonartige Form zu geben, werden einige Abnahmen gearbeitet. Dann wird ein Bündchen im 2x2-Rippenmuster gestrickt. Zum Schluss wird im gleichen Rippenmuster um den runden Halsausschnitt ein Bund gearbeitet. Zu guter Letzt wird entlang des Schlitzes im Nacken ein I-Cord-Rand gearbeitet. An diesem Rand wird dann ein Knopf angenäht sowie eine gehäkelte Schlaufe angebracht, damit der Schlitz geschlossen werden kann.

Der Pullover hat eine bequeme Passform mit einem kleinen Bewegungsspielraum von ca. 5 cm – das macht ihn besonders angenehm zu tragen. Das Highlight des Pullovers ist das Farbmuster,

das relativ einfach zu stricken ist – damit ist diese Anleitung auch für StrickanfängerInnen geeignet.

Anmerkungen:

Randmaschen in Hin- und Rückreihen: Diese werden immer rechts gestrickt (in den Hin- und Rückreihen).

Glatt rechts: Beim Stricken in Runden werden alle M rechts gestrickt. Beim Stricken in Hin- und Rückreihen werden alle M auf der RS rechts und auf der LS links gestrickt.

Raglan-Zunahmen: Die Passe des Pullovers wird durch Raglan-Zunahmen geformt. Für jede Raglan-Linie (insgesamt 4) gibt es 2 zentrale Raglan-Maschen, die mit Maschenmarkierern gekennzeichnet werden. Diese Markierer werden immer mitgeführt. In jeder RS-Reihe (also jede zweite Runde) wird vor den 2 zentralen Raglan-Maschen jeweils 1 rechtsgeneigte und nach den 2 zentralen Raglan-Maschen jeweils 1 linksgeneigte Zunahme gemacht. In LS-Reihen (also jede ‚andere‘ zweite Runde) werden alle M rechts gestrickt, mit Ausnahme der Maschen im Rippenmuster.

Rechtsgeneigte Zunahme (,make 1 right‘ - m1r): Stich von hinten nach vorne unter dem Quersfaden zwischen der gerade gestrickten Masche und der Raglan-M ein und nimm diesen auf deine linke Nadel. Stricke ihn rechts ab.

Linksgeneigte Zunahme (,make 1 left‘ - m1l): Stich von vorne nach hinten unter dem Quersfaden der Raglan-M und der nächsten zu strickenden Masche ein und nimm diesen auf deine linke Nadel. Stricke ihn rechts verschränkt ab.

Der Pullover wird mit **2 Garnfäden gleichzeitig** gestrickt.

RUMPF

Das Bild unten zeigt, wie die Passe des Baby-Pullovers gearbeitet wird:



Zunächst wird am Rücken ein kleiner Schlitz geformt, der später mit einem Knopf geschlossen wird, um eine größere Öffnung für den Kopf zu schaffen. Deshalb werden die linke und rechte Schulter zunächst getrennt gearbeitet, um den Schlitz im Rücken und den Rundhalsausschnitt am Vorderteil zu bilden. Beginne also mit der rechten Schulter und arbeite wie folgt:

Rechte Schulter

Schlage mit 2 Fäden deiner GF 15 M auf Rundnadel 4,5 mm an, verwende dazu deine bevorzugte Anschlagmethode. Bringe jeweils vor und nach den beiden zentralen Raglan-Maschen für jede Raglan-Linie einen Mm an – die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wo die Markierer platziert und wie viele Maschen du für jeden Abschnitt der Passe auf der Nadel haben solltest:

Größe	Rückenteil	Raglan-M	Rechter Ärmel	Raglan-M	Rechtes Vorderteil	INSGESAMT
Alle	6	2	4	2	1	15

Ab der nächsten Runde wird die Passe mit Raglan-Zunahmen geformt wie folgt:

R 1 (RS): Alle M des Rückenteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Vorderteils rechts (= insgesamt 4 Raglan-Zunahmen).

R 2 (LS): Alle M links.

Wiederhole diese 2 Reihen insgesamt 4-mal (= 31 M). Schneide den Faden ab, lege die Maschen still und beginne von vorne mit der linken Schulter wie folgt:

Linke Schulter

Schlage mit 2 Fäden deiner GF 15 M auf Rundnadel 4,5 mm an, verwende dazu deine bevorzugte Anschlagmethode. Bringe jeweils vor und nach den beiden zentralen Raglan-Maschen für jede Raglan-Linie einen Mm an – die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wo die Markierer platziert und wie viele Maschen du für jeden Abschnitt der Passe auf der Nadel haben solltest:

Größe	Linkes Vorderteil	Raglan-M	Linker Ärmel	Raglan-M	Rückenteil	INSGESAMT
Alle	1	2	4	2	6	15

Ab der nächsten Runde wird die Passe mit Raglan-Zunahmen geformt wie folgt:

R 1 (RS): Alle M des linken Vorderteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des linken Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des Rückenteils rechts (= insgesamt 4 Raglan-Zunahmen).

R 2 (LS): Alle M links.

Wiederhole diese 2 Reihen insgesamt 4-mal (= 31 M). Schneide den Faden nicht ab, da die rechte und linke Schulter nun miteinander verbunden werden.

So werden die rechte und linke Schulterpartie verbunden

Stricke die nächste Hinreihe wie folgt:

R 1 (RS) Beginne mit dem linken Vorderteil. Alle M des linken Vorderteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des linken Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des Rückenteils rechts, nach der letzten M 2 neue M anschlagen und das rechte Vorderteil auf die Nadel nehmen, alle M des Rückenteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Vorderteils rechts (= insgesamt 8 Raglan-Zunahmen + 2 neue Maschen zum Schließen des Schlitzes hinten). Du solltest nun 72 M auf der Nadel haben, bzw. die folgende Anzahl pro Abschnitt, wie in der Tabelle unten gezeigt.

R 2 (LS): Alle M links.

Größe	Linkes Vorderteil	Raglan-M	Linker Ärmel	Raglan-M	Rückenteil	Raglan-M	Rechter Ärmel	Raglan-M	Rechtes Vorderteil	INSGESAMT
Alle	6	2	14	2	24	2	14	2	6	72

So wird der Rundhalsausschnitt geformt

Arbeite ab der nächsten Hinreihe die Raglan-Zunahmen und die zusätzlichen Zunahmen, um den Rundhalsausschnitt zu formen, wie folgt:

R 1 (RS): 3 re, m1l, alle M des linken Vorderteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des linken Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des Rückenteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Vorderteils rechts, bis noch 3 M übrig sind, m1r, 3 re (= insgesamt 10 Zunahmen).

R 2 (LS): Alle M links.

Wiederhole diese 2 Reihen insgesamt 3-mal. Du solltest nun insgesamt 102 M auf der Nadel haben, bzw. die folgende Anzahl pro Abschnitt:

Größe	Linkes Vorderteil	Raglan-M	Linker Ärmel	Raglan-M	Rückenteil	Raglan-M	Rechter Ärmel	Raglan-M	Rechtes Vorderteil	INSGESAMT
Alle	12	2	20	2	30	2	20	2	12	102

So werden die Vorderteile zur Runde verbunden

Nun wird der Anfang der Runde an die erste Raglan-Masche verlegt und der Halsausschnitt wie folgt zur Runde verbunden:

R 1 (RS): Nimm die Maschen des linken Vorderteils auf die rechte Nadel, schneide den Faden ab und beginne mit der ersten Raglan-M. **2 re**, m1l, alle M des linken Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des Rückenteils rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Ärmels rechts, m1r, **2 re**, m1l, alle M des rechten Vorderteils rechts, inklusive der zusätzlichen Zunahme zum Formen des Rundhalsausschnitts, nach der letzten M 4 neue M anschlagen und dann weiter die M des linken Vorderteils rechts stricken, inklusive der zusätzlichen Zunahme zum Formen des Rundhalsausschnitts, m1r. Bringe einen Mm an – dies ist nun der neue Rundenanfang.

Du solltest nun insgesamt 116 M auf der Nadel haben, bzw. die folgende Anzahl pro Abschnitt, wie in der Tabelle unten gezeigt: In der nächsten Runde alle M rechts ohne Zunahmen.

Größe	Raglan-M	Linker Ärmel	Raglan-M	Rückenteil	Raglan-M	Rechter Ärmel	Raglan-M	Vorderteil	INSGESAMT
Alle	2	22	2	32	2	22	2	32	116

Beende dann die Passe wie folgt: 4 | 4 (5 | 5) 6 Mal eine Runde rechts mit Raglan-Zunahmen (= 8 Zunahmen insgesamt) und eine Runde rechts ohne Raglan-Zunahmen. Du solltest nun insgesamt 148 | 148 (156 | 156) 164 M auf der Nadel haben, bzw. die folgende Anzahl pro Abschnitt:

Größe	Ragl an- M	Linker Ärmel	Ragl an- M	Rücke nteil	Ragla n-M	Rechter Ärmel	Ragl an- M	Vorder teil	INSGES AMT
0-3 Monate	2	30	2	40	2	30	2	40	148
3-6 Monate	2	30	2	40	2	30	2	40	148
6-9 Monate	2	32	2	42	2	32	2	42	156
9-12 Monate	2	32	2	42	2	32	2	42	156
12-18 Monate	2	34	2	44	2	34	2	44	164

Teilung für die Ärmel

R 1: **2 re**, die verbleibenden linken Ärmel-Maschen auf einem Stück Restgarn stilllegen und 4 | 6 (6 | 8) 8 neue M unter der Achsel anschlagen, **2 re**, alle M des Rückenteils rechts, **2 re**, die verbleibenden rechten Ärmel-Maschen auf einem Stück Restgarn stilllegen und 4 | 6 (6 | 8) 8 neue M unter der Achsel anschlagen, **2 re**, alle M des Vorderteils rechts. Du solltest nun insgesamt 96 | 100 (104 | 108) 112 M auf der Nadel haben (inkl. der Raglan-M).

Arbeite eine weitere Runde glatt rechts in deiner GF.

Fertigstellen des Rumpfs

Das Rumpfteil des Pullovers wird nun glatt rechts in der Runde mit einem Farbmuster beendet. Das Farbmuster beginnt in der nächsten Runde. Um das Zählen zu erleichtern, beginnen wir wieder bei R 1:

R 1-4: Wechsle zu KF 1 (z.B. Dakar Dust) und arbeite in dieser neuen Farbe insgesamt 4 Runden glatt rechts.

R 5-8: Wechsle zu KF 2 (z.B. Cayenne) und arbeite in dieser neuen Farbe insgesamt 4 Runden glatt rechts.

R 9-12: Arbeite mit der GF (z.B. Berliner Café) und der KF 2 (z. B. Cayenne) ein sich abwechselndes Muster wie folgt: *2 re in der KF 2, 2 re in der GF*, von * bis * bis zum Ende der Runde wiederholen. Wiederhole dieses Farbmuster für 4 Runden.

R 13-18: Wechsle zur GF (z.B. Berliner Café) und arbeite alle Runden glatt rechts.

Im Diagramm unten ist das Farbmuster dargestellt (bitte beachte, dass das Diagramm nur die ungeraden Runden (RS) anzeigt):

der GF weiterarbeiten, bis du die gewünschte Ärmellänge erreicht hast. Denk daran, dass das Bündchen den Ärmel um ca. 3 cm verlängert

Ärmelbündchen

Wechsle zu Rundnadel 3,5 mm und arbeite wie folgt Abnahmen: *1 re, 2Mrezus*, von * bis * bis zum Ende der Runde wiederholen. Wenn noch ein oder zwei Maschen übrig sind, werden diese rechts gestrickt. Es sollten jetzt 27 | 27 (28 | 28) 32 M auf der Nadel sein.

Stricke über die nächsten 3 cm alle M im 2x2-Rippenmuster, beginnend mit 2 re, 2 li, 2 re, 2 li und so weiter. Kette in der nächsten R alle M mit deiner bevorzugten Methode ab.

Wiederhole die Anweisungen für den 2. Ärmel.

HALSBUND

Fasse entlang des Halsausschnitts Maschen auf, um dann den Halsbund im 2x2-Rippenmuster zu arbeiten. Beginne im Nacken des Rückenteils, arbeite um den Halsausschnitt herum und ende auf der anderen Seite im Nacken. Verwende dazu zwei Garnfäden deiner GF gleichzeitig und die 3,5-mm-Nadeln. Ich empfehle, 1 M pro 1 M und 2 M pro 3 R aufzufassen. Wenn du eher fest strickst, empfehle ich, 1 M pro 1 R aufzufassen. Wenn du eher locker strickst, empfehle ich, 1 M pro 2 R aufzufassen. Die Gesamtzahl der Maschen hängt also von deiner individuellen Strickspannung ab, sollte aber durch 4 teilbar sein (+2 Randmaschen).

Stricke nun 8 Runden im 2x2-Rippenmuster, beginnend mit 1 re (Randmasche), 2 re, 2 li, 2 re, 2 li und so weiter, 1 re (Randmasche). Kette alle M mit einer elastischen Methode ab (z.B. mit einer genähten Abkettkante im 2x2-Rippenmuster).

APPLIZIERTER I-CORD-RAND ENTLANG DES SCHLITZES AUF DER RÜCKSEITE



Fasse nun entlang des Rands am Halsausschnitt, des Schlitzes, im Nacken und entlang des anderen Rands des Halsausschnitts Maschen auf. Verwende Rundnadel 3,5 mm und 2 Fäden

deiner GF. Ich empfehle, 2 M pro 3 R und 1 M pro 1 M aufzufassen. Wenn du eher fest strickst, empfehle ich, 1 M pro 1 R aufzufassen. Die Gesamtzahl der Maschen hängt also von deiner individuellen Strickspannung ab. Schneide den Faden ab und arbeite wie folgt:
Arbeite dann einen applizierten I-Cord-Rand um den Schlitz und die Ränder des Halsausschnitts wie folgt:

1. Verwende dafür eine separate Rundnadel oder Strumpfstricknadeln (3,5 mm) und schlage 3 Maschen mit deiner bevorzugten Methode an. Die Arbeit nicht wenden. Schiebe stattdessen deine Maschen auf die andere Seite deiner Rundnadel/Strumpfstricknadel und nimm die Nadel wieder in die linke Hand.

2. Stricke dann um den Schlitz wie folgt: *2 rechts, 2 rechts verschränkt zusammen (1 angeschlagene M und 1 aufgefasste M), alle Maschen auf die andere Seite deiner Nadel schieben, wobei der Arbeitsfaden auf der Rückseite der Arbeit liegt.* Wiederhole diesen Vorgang, bis keine aufzufassenden Maschen mehr übrig sind. Kette die verbleibenden Maschen ab und vernähe die Fäden.

Nähe dann einen kleinen Knopf (ca. 12 mm Durchmesser) am oberen Ende des I-Cord-Rands an. Befestige eine mit der GF gehäkelte Schlaufe an der anderen Seite des I-Cord-Rands, damit der Schlitz geschlossen werden kann.

FERTIGSTELLEN

Spanne deinen Pullover feucht und lass ihn liegend trocknen. Vernähe alle Fäden.

Dein neuer handgefertigter Klara-Baby-Pullover ist jetzt fertig!

Ich würde mich sehr freuen, dein Werk zu sehen! Wenn du magst, teile es auf Instagram mit dem Hashtag **#klarababysweater** und meinem Tag **@kolibri.by_johanna**

Viel Vergnügen!

Johanna